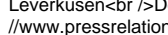




Bayer MaterialScience auf der Compamed vom 14. bis 16. November 2012 in Düsseldorf

Bayer MaterialScience auf der Compamed vom 14. bis 16. November 2012 in Düsseldorf
Innovative Materiallösungen für Wundheilung und Medizintechnik
Leverkusen, September 2012 - Mit einem breit gefächerten Programm an Materiallösungen für medizinisch-technische Anwendungen gehört Bayer MaterialScience zu den führenden Anbietern für diesen Bereich. Auf der Compamed 2012 präsentiert das Unternehmen am Stand H30 in Halle 08b eine Reihe aktueller Entwicklungen mit Schwerpunkten auf der Wundbehandlung und der Herstellung medizinischer Geräte. Auf der Materialseite reicht das Spektrum von Polyurethan-Rohstoffen über thermoplastische Werkstoffe bis hin zu Folien. Eine schnelle Wundheilung mit wenig Schmerzen ist gleichermaßen im Interesse von Patienten, Krankenversicherungen und medizinischem Personal. Modernes Wundmanagement reduziert die Behandlungsdauer und ermöglicht einen schnelleren Übergang von stationärer zu ambulanter Behandlung, verbunden mit Einsparungen beim Pflegeaufwand und den Kosten. Auf der Compamed 2012 stellt Bayer MaterialScience einen neuen aliphatischen Polyurethanschaum auf Basis der Baymedix FP Reaktivschaumtechnologie vor. Der Rohstoff ermöglicht die Herstellung besonders weicher und anschiemgsamer Schäume, die nicht vergilben, also ihre weiße Farbe behalten. Mit einer hohen Absorption und herausragender Flüssigkeitsretention erfüllen diese die heutigen Anforderungen an das Feuchtigkeitsmanagement von Wundauflagen sehr gut. Die Schäume können mit einem hautverträglichen, zweikomponentigen Klebstoff auf Basis von Baymedix A Rohstoffen beschichtet werden, der ohne Lösemittel formuliert ist und ebenfalls auf aliphatischer Polyurethanchemie basiert. Aufgrund ihres hydrophilen Charakters und ihrer einstellbaren Klebkraft können die Klebstoffe in einer Vielzahl von Wundbehandlungs-Anwendungen eingesetzt werden. Entsprechend eingestellt können sie leicht von der Haut abgelöst werden, ähnlich wie bei marktgängigen Silicon-Klebstoffen. Baymedix A wird seit mehr als 15 Jahren von führenden Verbandstoff-Herstellern verwendet. Unter dem Namen Platilon bietet Epurex Films, eine 100prozentige Tochter von Bayer MaterialScience, außerdem Folien aus thermoplastischem Polyurethan an. Sie werden für den Einsatz als äußere Schutzschicht des Pflasters maßgeschneidert und zeichnen sich durch kontrollierte Wasserdampfdurchlässigkeit, hohe Flexibilität und eine matte Oberfläche aus. Damit wird ein hoher Tragekomfort und eine unauffällige Wundabdeckung erreicht. Mit diesen Produkten bietet Bayer MaterialScience die gesamte Palette an Polyurethan-Materialien für einen modernen Wundverband aus einer Hand an, von der Schutzschicht über den Schaum bis zum einstellbaren Klebstoff. Thermoplastische Kunststoffe wie etwa Bayblend M850XF, ein Blend aus Polycarbonat und Acrylnitril-Butadien-Styrol, eignen sich sehr gut für die Herstellung von Gehäusen für medizinische Geräte. Wie die meisten von Bayer MaterialScience entwickelten Thermoplaste zeichnet sich auch dieser durch gute Stoßfestigkeit und Steifigkeit aus und erfüllt Anforderungen bestimmter Biokompatibilitätsprüfungen wie beispielsweise ISO 10933-1 und USP (United States Pharmacopeia) Plastics Class VI. Über Bayer MaterialScience: Mit einem Umsatz von 10,8 Milliarden Euro im Jahr 2011 gehört Bayer MaterialScience zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Elektro-/Elektronik-Branche sowie die Bau-, Sport- und Freizeitartikelindustrie. Bayer MaterialScience produziert an 30 Standorten rund um den Globus und beschäftigte Ende 2011 rund 14.800 Mitarbeiter. Bayer MaterialScience ist ein Unternehmen des Bayer-Konzerns. Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Bayer MaterialScience unter www.presse.bayerbms.de zum Download bereit. Dort können Sie auch Bildmaterial herunterladen. Bitte beachten Sie die Quellenangabe. Mehr Informationen finden Sie unter www.materialscience.bayer.com. Bildunterschrift: Mit seinen Produkten bietet Bayer MaterialScience die gesamte Palette an Polyurethan-Materialien für einen modernen Wundverband aus einer Hand an, von der Schutzschicht über den Schaum bis zum einstellbaren Klebstoff. Dr. Frank Rothbarth Externe Kommunikation / Fachpresse Adresse: Bayer MaterialScience AG Gebäude: K 12 51368 Leverkusen Deutschland Tel.: +49 214 30-25363 Fax: +49 214 30-66426 E-Mail: frank.rothbarth@bayer.com 

Pressekontakt

Dr. Frank Rothbarth

51368 Leverkusen

frank.rothbarth@bayer.com

Firmenkontakt

Bayer MaterialScience AG

51368 Leverkusen

frank.rothbarth@bayer.com

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage